

Wirtschaftsplan 2023

Förder- und Entwicklungsgesellschaft Vorpommern-Greifswald mbH (FEG)



Vorbericht zum Wirtschaftsplan 2023

Vorwort

Die Förder- und Entwicklungsgesellschaft Vorpommern-Greifswald mbH (FEG) wurde am 5. Oktober 1992 (damals als FEG Uecker-Region mbH) von den damaligen Landkreisen Pasewalk und Ueckermünde sowie den Sparkassen Pasewalk und Ueckermünde gegründet.

Die Aufteilung der Gesellschaftsanteile war seit dem 31.02.2018 wie folgt (%):

Landkreis Vorpommern-Greifswald	48,08
Stadt Pasewalk	12,69
Stadt Torgelow	12,69
Stadt Seebad Ueckermünde	12,69
Stadt Anklam	5,77
Stadt Wolgast	5,77
Stadt Loitz	1,15
Stadt Strasburg (Um.)	1,15

Am 01.01.2022 gingen alle Anteile der kommunalen Gesellschafter an den LK Vorpommern-Greifswald (LK VG) über, der jetzt alleiniger Gesellschafter der FEG ist. Siehe dazu Protokoll der Gesellschafterversammlung vom 20.04.2021 und die entsprechende Kreistagsentscheidung vom 23.08.2021.

Eine Neufassung des Gesellschaftervertrags wurde am 13.6.2022 im Kreistag beschlossen und wandelte den Gesellschaftszweck wie folgt:

Der Gegenstand der Gesellschaft ist die ganzheitliche Projektsteuerung im Landkreis Vorpommern-Greifswald sein. Die spezielle Aufgabe der Projektsteuerung ist die Koordinierung der Prozessbeteiligten, sowie in Kosten-, Zeit-, und Qualitäts-Controlling. Sie umfasst den Beginn der Projektentwicklung bis zur Realisierung des Projektes mit anschließender Dokumentation und Abrechnung. Darüber hinaus beinhaltet die Projektsteuerung die Schaffung möglicher Förderzugänge über internationale, nationale und regionale Förderprogramme sowie die konkrete Unterstützung des Antragstellers (bspw. Kommunen, Unternehmen oder Forschungseinrichtungen) bei der Antragstellung und den damit verbundenen Arbeiten. Die ganzheitliche Projektsteuerung richtet sich sowohl nach Innen (eigene Projekte) als auch nach außen (bspw. Kommunen, Unternehmen oder Forschungseinrichtungen).

Im Fokus stehen dabei vorrangig die Bearbeitung von zukunftsträchtigen Themenfeldern, wie bspw. Bioökonomie, Wasserstoff, Kreisentwicklung sowie die Begleitung von Unternehmen der wissenschaftlichen Forschung und Entwicklung in Zusammenarbeit mit den Kommunen des Landkreises Vorpommern-Greifswald. Die Förder- und Entwicklungsgesellschaft Vorpommern-Greifswald mbH verfügt über ein Stammkapital von 26 T€.

Der notarielle Eintrag und die Bestellung des Geschäftsführers erfolgten am 26.8.2022

Zur Unterstützung der Aufgaben der Gesellschaft wird ein Beirat für wirtschaftliche Entwicklung gebildet. Der Beirat soll die Gesamtsituation und die Entwicklung des Landkreises Vorpommern-Greifswald beobachten, der Geschäftsführung sowie dem Gesellschafter beratend zur Seite stehen, einen Informationsaustausch fördern und zur Maßnahmenkoordinierung und Finanzierung der Gesellschaft beitragen. Der Beirat umfasst 6 Personen, davon 2 Kreistagsmitglieder, 2 Bürgermeister/innen und zwei Unternehmer/innen.

Durch den Kreistagsbeschluss vom 28.11.2022 beabsichtigt der Landkreis Vorpommern-Greifswald als 100 %iger Gesellschafter die Geschäftsanteile an der Förder- und Entwicklungsgesellschaft Vorpommern-Greifswald mbH an die Ver- und Entsorgungsgesellschaft Vorpommern-Greifswald mbH (VEVG) zu übertragen. Die Einbringung soll steuerneutral erfolgen, da der Landkreis die Mehrheit der Anteile besitzt. Nach Übertragung der Anteile besteht die Möglichkeit einen Ergebnisabführungs- und Beherrschungsvertrag abzuschließen und somit die Finanzierung der Unterdeckungen der FEG aus den Überschüssen der VEVG zu erreichen.

Die FEG soll zukünftig im Landkreis Vorpommern-Greifswald die Förderung von Projekten im Bereich der erneuerbaren Energien und der Wasserstoffproduktion initiieren, eigene Projekte akquirieren und entwickeln



sowie Dritte bei der Ansiedlung beraten und unterstützen. Das komplexe Thema ist für den Bereich der Abfallwirtschaft im Besonderen und für weitere Gesellschaften von Bedeutung.

Im Jahr 2023 soll die Transformation von einer Wirtschaftsfördergesellschaft zu einer Projektgesellschaft abgeschlossen werden. Alle Mitarbeiter der FEG passen sich an das veränderte Profil an. Die bisherige Struktur der Wirtschaftsförderung im gesamten Landkreis muss sich neu finden und landkreisinterne und -externe Aufgaben werden neu verteilt.

Erfolgsplan

Die Aufwendungen für das Geschäftsjahr 2023 betragen 400 T€. Als betriebliche Erträge sind 180,0 T€ geplant. Die Rücklagen der Gesellschaft sind aufgebraucht. Es entsteht ein Fehlbetrag von -220 T€.

Finanzplan

Der Mittelzufluss 150 T€ resultiert aus den Zuwendungen des LK-VG. Desweitern werden 30 T€ durch Zuwendungen aus Projekten erwartet. Das Periodenergebnis ist mit – 229 T€ negativ. Der Cashflow wird -220T€ betragen.

Investitionsplan

Es sind keine Investitionen geplant.

Personalplan

Die Personalkosten werden 280 T€ betragen. Bis 1/23 sind 5,5 Personalstellen incl. Geschäftsführer geplant. Ab 2/23 werden es nur noch 4,5 Personalstellen sein.

Wesentliche Verträge

Freiwillige, nicht durch einen öffentlichen Zweck erforderliche Aufwendungen (z. B. Sponsoring, Zuschüsse), bestehen nicht.

Nicht betriebsnotwendiges Vermögen ist nicht vorhanden.

Ziele, Prozesse und Entwicklungen

Wichtigstes Ziel für 2023 ist die Anpassung an die neuen Erfordernisse. Der Transformationsprozess in eine Projektgesellschaft in enger Kooperation zwischen den entsprechenden Abteilungen der Kreisverwaltung und FEG ist zu bewerkstelligen. Vom Landkreis übernommene, auslaufende Projekte sollen erfolgreich zu Ende geführt werden. Einige werden fortgeführt und gleichzeitig sollen neue Projekte eingeworben werden, welche den finanziellen Erfolgsplan positiv beeinflussen. Problematisch auf einen evtl. Beitrag zur Finanzierung der FEG könnten sich die lange Anlauf- bzw. die Antragszeit gerade zwischen zwei Förderperioden auswirken.

Die Jahresabschlussprüfung wird nach § 317 HGB und § 13 Abs. 3 KPG M-V unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen.

Die Prüfung der wirtschaftlichen Verhältnisse wird darüber hinaus entsprechend den vom IDW festgestellten Grundsätzen zur Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und der wirtschaftlichen Verhältnisse gemäß § 53 HGrG vorgenommen.

Förder- und Entwicklungsgesellschaft Vorpommern-Greifswald mbH

Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2023

Zusammenstellung

Der Wirtschaftsplan wird mit folgenden Festsetzungen beschlossen:	
Erfolgsplan	
Gesamtbetrag der Erträge	180,0
Gesamtbetrag der Aufwendungen	409,0
Jahresergebnis	-229,0
Finanzplan	
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	180,0
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	400,0
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	-220,0
Table 10. In and the Indian Igent and act that Indian Committee Indian Indian Igent	
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,0
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,0
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,0
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,0
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,0
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,0
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds	-220,0
Festsetzungen unter Genehmigungsvorbehalt	
Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen mit Ausnahme von Umschuldungen	
Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	
Gesamtbetrag der vorgesehenen Verpflichtungsermächtigungen	
In der Stellenübersicht ausgewiesene Stellen in Vollzeitäquivalenten	4,50
Sonstige Angaben	
Gesamtbetrag der aus Wirtschaftsplänen der Vorjahre voraussichtlich fortgeltenden Kreditermächtigungen	
Finanzmittelbestand am Ende der Periode	-268,4
Wertansatz des Eigenkapitals in der Bilanz zum 31.12.2021	206,6
Wertansatz des Eigenkapitals in der Bilanz zum 31.12.2022 voraussichtlich	156,5
Wertansatz des Eigenkapitals in der Bilanz zum 31.12.2023 voraussichtlich	-72,5

Förder- und Entwicklungsgesellschaft Vorpommern-Greifswald mbH Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2023 Erfolgsplan

		lst 2021	Plan/HR 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
		(Vorvorjahr)	(Vorjahr)	(Planjahr)	(1. Folgejahr)	(2. Folgejahr)	(3. Folgejahr)
1	Umsatzerlöse						
2	Erhöhung oder Verminderung des						
	Bestands an unfertigen Erzeugnissen					1 3 4 1	
3	andere aktivierte Eigenleistungen						
4	sonstige betriebliche Erträge	459,1	197,5	180,0	180,0	180,0	180,0
5	Materialaufwand	31,3				etan den	
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	0,0					
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	31,3					
6		342,0	275,5	280,0	280,0	280,0	280,0
	a) Löhne und Gehälter	275,9					
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung - davon für Altersversorgung	66,1		20 mg/m-			
7	Abschreibungen	8,1	5,5	8,0	7,9	7,8	7,7
'	a) auf immaterielle	0,1	0,0	0,0	1,0	1,0	.,,
	Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	8,1	5,5	8,0	7,9	7,8	7,7
	b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten		10103		Alfaice Electric		142
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V		- 10 A 10 A		1 × 1		
9		127,4	173,5	120,0	120,0	120,0	120,0
10	Erträge aus Beteiligungen						
	1 Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens		1 30%				
12	2 sonstige Zinsen und ähnliche Erträge						
	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens						
	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
	5 Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		1,0				
	6 Ergebnis nach Steuern	-49,6	-258,0	-229,0	-228,	-228,8	-228,
	7 sonstige Steuern	0,5					200
18	8 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-50,1	-258,0	-229,0	-228,	-228,8	-228,
	erwendung des Jahresergebnisses						
	errechnung mit dem Verlustvortrag						
	errechnung mit dem Gewinnvortrag	64,6	122,7			7 9	
	ortrag auf neue Rechnung						
	instellung in die Rücklagen						
	ntnahme aus den Rücklagen	A 10					
	usschüttung an die Gemeinde						
A	usgleich durch die Gemeinde						

bei Gewinnabführung an bzw. Verlustausgleich durch mehrere Gesellschafter:

	Gesellschafter	Gesell- schafts- anteile in %	Betrag in TEUR
1.			
2.			
3.			
4.			
5.			
6.			

Förder- und Entwicklungsgesellschaft Vorpommern-Greifswald mbH Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2023 Finanzplan

		lst 2021	Plan/HR 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
		(Vorvorjahr)	(Vorjahr)	(Planjahr)	(1. Folgejahr)	(2. Folgejahr)	(3. Folgejahr)
1	Periodenergebnis	-50,1	-258,0	-229,0	-228,9	-228,8	-228,7
	Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	7,2	5,5	8,0	7,9	7,8	7,7
	Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen	9,0	-1,0	1,0	-1,0	1,0	-1,0
	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-)						
5	Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	2,0					
	Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-19,0	-5,0				
	Gewinn (-) / Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens						
	Zinsaufwendungen (+) /Zinserträge (-)						
	Sonstige Beteiligungserträge (-)						
	Aufwendungen (+) / Erträge (-) aus außerordentlichen Posten						
	Ertragsteueraufwand (+) /-ertrag (-)					-	
12	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten						
13	(+) Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)						
14	Ertragsteuerzahlungen (-/+)						
	Cashflow aus der laufenden	-51	-258,5	-220,0	-222,0	-220,0	-222,0
	Geschäftstätigkeit		200,0				,
16	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens (+)						
17	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen (-)						
18	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens (+)						
	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen (-)	-1	-3,0)			
20	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens (+)						
	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen (-)						
	Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (+)						
23	Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (-)						
24	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)						

Förder- und Entwicklungsgesellschaft Vorpommern-Greifswald mbH Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2023 Finanzplan

		lst 2021	Plan/HR 2022	Plan 2023 (Planjahr)	Plan 2024 (1 Folgoight)	Plan 2025	Plan 2026
25	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)	(Vorvorjahr)	(Vorjahr)	(Planjanir)	(1. Folgejanir)	(2. Folgejahr)	(3. Folgejani)
26	Erhaltene Zinsen (+)						
	Erhaltene Dividenden (+)						
	Cashflow aus der Investitionstätigkeit	4.0	0.0				
_		-1,0	-3,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen (+)						
30	Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen (-)	-					
31	Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten (+)						
	- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
	- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
32	Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten (-)						
	- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	27					
	- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						,
33	Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen (+)						
	a) von der Gemeinde b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter						14
	c) von sonstigen Dritten						
34	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)						
35	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)						
36	Gezahlte Zinsen (-)						
37	Gezahlte Dividenden (-)						
	Cashflow aus der			_ =			
	Finanzierungstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds	-51,9	-261,5	-220,0	-222,0	-220,0	-222,0
40	Finanzmittelfonds am Anfang der Periode (+)	265,0	213,1	-48,4	-268,4	-490,4	-710,4
41	Finanzmittelfonds am Ende der Periode	213,1	-48,4	-268,4	-490,4	-710,4	-932,4
			-3				
Zus	sammensetzung des Finanzmittelfonds						
Zah	nlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente						***************************************
ede	erzeit fällige Verbindlichkeiten gegenüber						
	ditinstituten sowie andere kurzfristige			4			
	ditaufnahmen, die zur Disposition der						
	iden Mittel gehören						

Förder- und Entwicklungsgesellschaft Vorpommern-Greifswald mbH Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2023 Investitionszusammenfassung

	Gesamt	Plan/HR bis 2022 (Vorjahr)	Plan 2023 (Planjahr)	Plan 2024 (1. Folgejahr)	Plan 2025 (2. Folgejahr)	Plan 2026 (3. Folgejahr)	Plan ab 2027 (Folgejahre)
Einzahlungen							
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens							
davon Sonstige							
Auszahlungen	-3	-3	0	0	0	0	0
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-3	-3			1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1		
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen davon für Sonstige							
davon für Sonsinge davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung							
Saldo der Ein- und			ac.	4.			
Auszahlungen			N.			100 121 20 20 10	
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten							
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen							
a) von der Gemeinde b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter							
c) von sonstigen Dritten finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds					*1 1		
Finanzielle Auswirkungen auf der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderun Zuschuss Verlustausgleich Leistungsvergütung Ausschüttung							

Förder- und Entwicklungsgesellschaft Vorpommern-Greifswald mbH Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2023 Investitionsübersicht

Maßnahme:	*** * **** ****** ***** ****** ******* *	CONTRACTOR OF THE PARTY OF THE		Bereich:			
Kurzbeschreibung:							
Es wurde durch einen Wirtschaftli Herstellungskosten und der Folge Möglichkeiten um die für den Eige	kosten, ermit enbetrieb wirts	telt, dass es : schaftlichste l	sich bei mehr ₋ösung hande	eren in Betrad elt.	cht kommend	en	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein die gesamten Investitionskosten s Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	sowie die vora	aussichtlichen	Jahresraten	unter Angabe	e der Kostenb	eteiligung	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich od Maßnahme ist für die Erfüllung no	twendiger Au	fgaben unauf	schiebbar.				ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berück Leistungsfähigkeit innerhalb des F	ksichtigung ih Planungszeitra	rer Folgekost aumes oder s	en der Wiede steht ihr zumir	erherstellung ndest nicht er	der dauernde itgegen.	n	ja / nein
	Gesamt	Plan/HR bis 2022 (Vorjahr)	Plan 2023 (Planjahr)	Plan 2024 (1 Folgeiabr)	Plan 2025 (2. Folgejahr)	Plan 2026 (3. Folgejahr)	Plan ab 2027 (Folgejahre)
Einzahlungen		(vorjani)	(Fidingarii)	(1. r olgejarii)	(z. r olgejani)	(5. 1 olgejaiii)	(i digejanire
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens							
davon Sonstige			OF 1 THE ST. S.		***************************************		
Auszahlungen							
davon für Investitionen in das							
mmaterielle Anlagevermögen							
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen				The state of the s			
davon für Investitionen in das inanzanlagevermögen					1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1		
davon für Sonstige davon zu leisten aufgrund einer m Planjahr eingegangenen /erpflichtung							
Saldo der Ein- und							
Auszahlungen							
nanziert durch Einzahlungen us der Begebung von Anleihen nd der Aufnahme von Krediten							
nanziert durch Einzahlungen us erhaltenen uschüssen/Zuwendungen							
a) von der Gemeinde b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter							1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1
c) von sonstigen Dritten nanziert durch eine Entnahme us dem Finanzmittelfonds							1
					1	<u>_</u>	
nanzielle Auswirkungen auf der er Gemeinde (Entstehung/ egfall/Erhöhung/Verminderung)		2		9 9	8	en e	
ıschuss						I	***************************************
erlustausgleich							
istungsvergütung	N. CHRONIC COLOR COLOR COLOR						CA ATTACAM AND A CANADA STREET, THE STREET, THE ARRAY AND A STREET, AND A STREET, AND A STREET, AND A STREET, AND ASSESSED AS A STREET,
ısschüttung	PIEMONOMINA POR A PARTY PARTY						Control (1) Annother Control (1) Annother Annother Control (1) Annother Annother Control (1)

Förder- und Entwicklungsgesellschaft Vorpommern-Greifswald mbH Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2023 Stellenübersicht

laufende Nummer	Bezeichnung	Anzahl und Bewertung 2022	tatsächliche Besetzung am 30.06.2022	Anzahl und Bewertung 2023	Bemerkungen
1	Geschäftsführer	1 Einzelvertrag	1	1	
2	Projektmanager	1 Einzelvertrag	1	1	
4	Projektmanager	1 Einzelvertrag	1	1	
5	Projektmanager	1 Einzelvertrag	1	1	Elternzeit bis 01.2023
6	Office Manager	1 Einzelvertrag	0	1	
7	Projektmanager	1 Einzelvertrag	1	1	bis 1.2023
alama ad 20 to parameter a hora y neg Arma					
			3		
Summe		-			